

Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art
Band: 16 (1929)
Heft: 3

Artikel: Umbau Hotel Post in Luzern : Architekt Armin Meili
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-15911>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

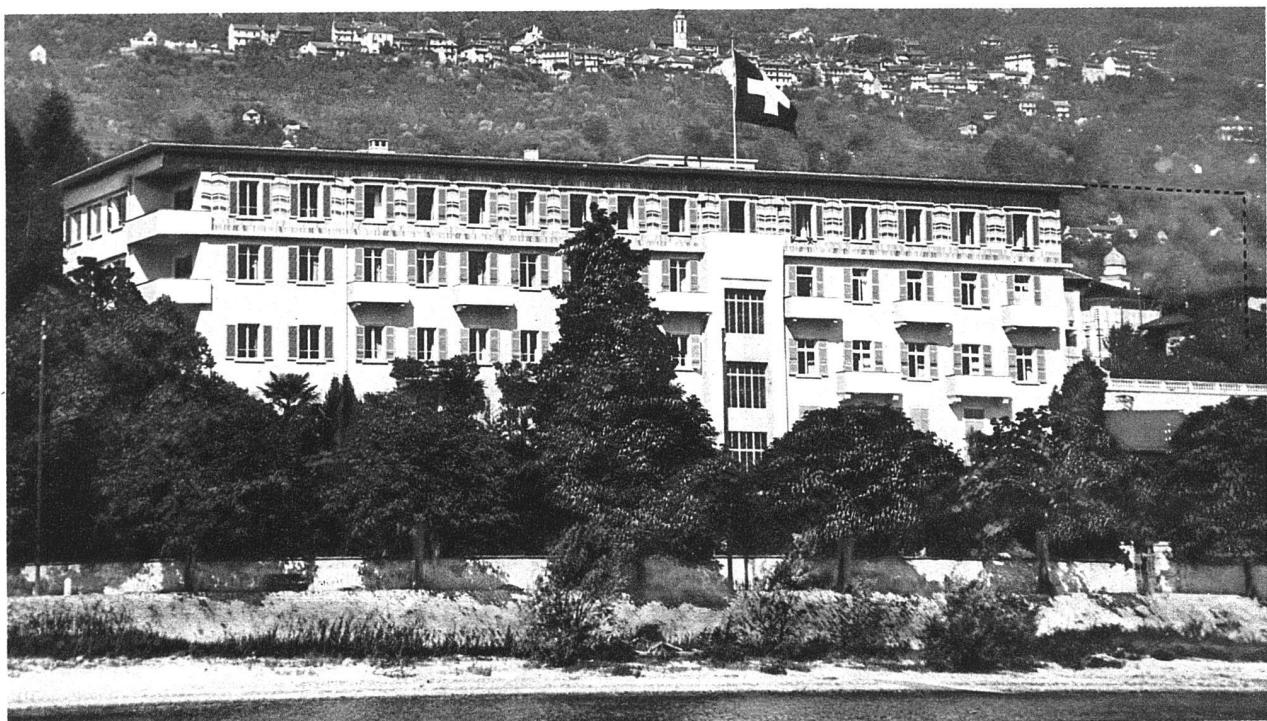
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

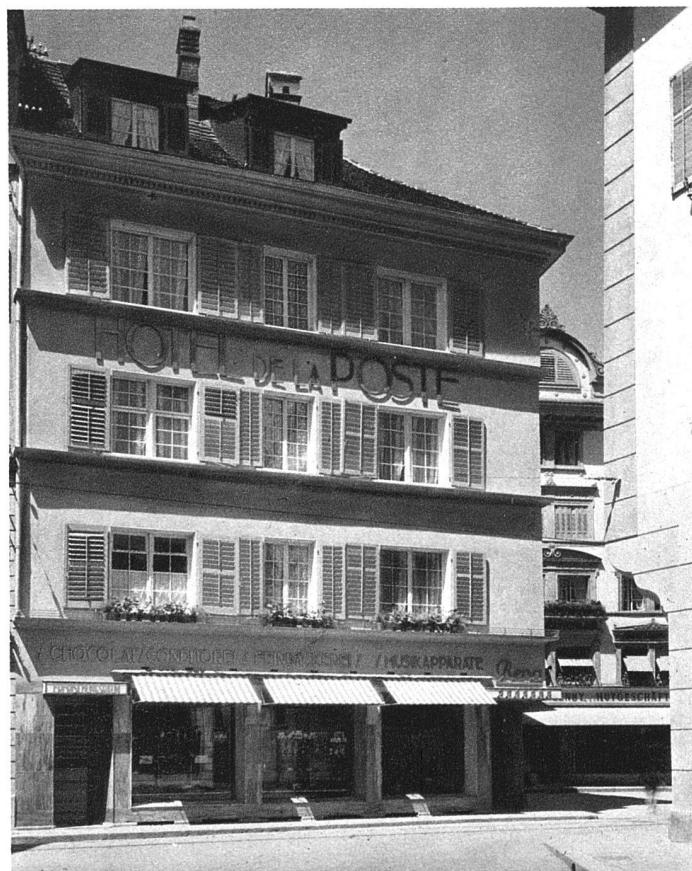
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



HOTEL REBER AU LAC, LOCARNO / DIE SEEFRONT NACH DEM UMBAU



Der Umbau bestand in der gesamten Unterkellerung, sowie dem Einbau von neuzeitlichen Magazinen und der damit verbundenen Verlegung des Haupteinganges. Ausserdem erfolgten im Innern allerlei Änderungen und Renovationen. Es handelt sich um ein Gebäude aus dem XV. Jahrhundert, mit Mauerdicken von teilweise 1,20 m. Dieser Umstand führte zu der Tiefstellung der Pfeiler (Eisenbeton). Die Durchbrechung der Mauern im Parterre bedingte eine stark horizontale Betonung der Fassaden. Ich habe diese Richtung mit dem Einlassen von stark vorspringenden Gurtgesimsen zu erreichen gesucht. Material und Farbe: Fassaden grauer Jurasit, Läden grau, Fenster- und Fensterrahmen zartes Gelb. Magazinpfeiler: grauer Bardiglio-marmor. Schriften: gelbliche Silberbronze. A. M.



UMBAU HOTEL POST IN LUZERN
ARCHITEKT ARMIN MEILI, B. S. A., LUZERN